

# Vier Mal hintereinander zu trocken

Zu trocken und etwas zu sonnenscheinarm: So sah der Mai in Bad Säckingen aus. Fast wäre er auch kühler als im langjährigen Vergleich gewesen.

Von Helmut Kohler

**BAD SÄCKINGEN** Der letzte Frühlingsmonat war in Bad Säckingen der vierte zu trockene Monat in Folge. Bis zum 29. Mai wäre es der erste zu kühle Monat des Jahres geworden. Doch dann folgten noch einmal zwei warme Tage, der 31. Mai war sogar ein Hitzetag (über 30 Grad Celsius). Der 0,2 Grad zu warme Mai war 44,3 Liter Regen pro Quadratmeter zu trocken und nur 3,5 Stunden zu sonnenscheinarm.

Ganz nach dem Geschmack der Maibummler startete der Wonnemonat dank Hoch „Quendolin“ mit viel Sonnenschein und 27,9 Grad hochsommerlich. Nachdem die Temperatur am 2. Mai sogar auf 29 Grad anstieg, gab es am 3. Mai mit der Kaltfront von Tief „Henry“ ein jähes Ende des sommerlichen Wetters. So lag die Tageshöchst-

temperatur am 5. Mai über 18 Grad tiefer als noch am 2. Mai. Mit unterdurchschnittlichen Temperaturen setzte sich das wechselhafte Wetter an den Folgetagen fort.

Ab dem 10. Mai sorgten die Hochdruckgebiete „Riccarda“ und „Simone“ für freundliches Wetter. So bescherten sie al-

ter fiel erst 31 Prozent des normalen Mai-niederschlags. Die Sonne schien an 109 Stunden 48 Prozent des Mai-Solls.

Auch zum Start in die zweite Maihälfte sorgte „Tabea“ für freundliches, der Jahreszeit entsprechend temperiertes und leider auch weiterhin niederschlagsfreies Wetter. Die wochenlang stabile Hochdruckwetterlage wurde ab dem 20. Mai durch Tief „Magnus“ abgelöst. Mit der eingeflossenen frischen Polarluft stieg die Tageshöchsttemperatur am 22. Mai nur auf 15,3 Grad an und am Morgen des 24. Mai sank die Temperatur mit 4,5 Grad auf die tiefste Temperatur des Monats.

Die unbeständige und kühle Witterungsphase mit leider nur geringem Niederschlag hielt unter der Regie von Tief „Norman“ auch die Folgetage an. Bevor sich die Wetterlage pünktlich zu Himmelfahrt, 29. Mai, zur Freude der Vatertagsbummler mit Hoch „Vanessa“ umstellte, brachten starke Regenschauer am Vortag mit 15,8 Liter Regen pro Quadratmeter den höchsten Tagesniederschlag des Monats. Am 30. Mai stieg die Temperatur auf 29,2 Grad an. Am 31. Mai verzeichnete der Hochrhein mit 31,8 Grad den ersten Hitzetag des Jahres.

## WETTERGESCHICHTEN

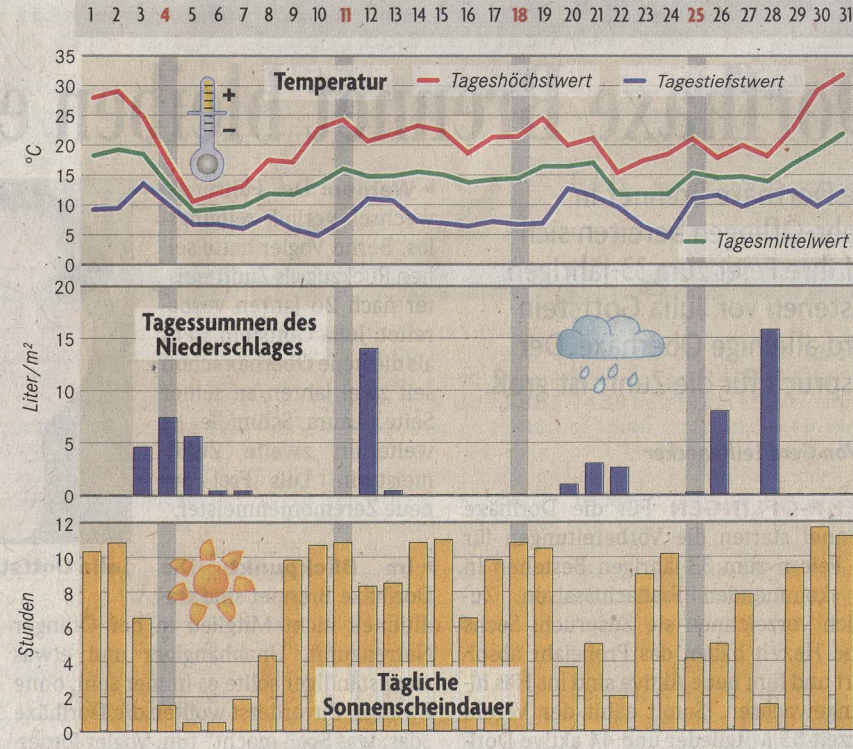
Bad Säckingen



len Müttern zu ihrem Ehrentag am 11. Mai viel Sonnenschein und Temperaturen bis 24,2 Grad. Ein abendliches Gewitter am 12. Mai reduzierte mit 14,4 Liter Regen pro Quadratmeter die anhaltende Trockenheit etwas, bevor sich bereits am Folgetag die Sonne unter der neuen Leitung von Hoch „Tabea“ wieder zunehmend durchsetzte. Die erste Maihälfte war somit 0,8 Grad zu kalt, mit 32,8 Liter Regen pro Quadratme-

## Wetterwerte vom Mai in Bad Säckingen

Station 337 m über NN



QUELLE: HELMUT KOHLER WETTERSTATION BAD SÄCKINGEN

BZ-GRAFIK